

Freiwillige Feuerwehr Gföhl



Jahresbericht 2001



*Ausgedient haben das Rüstfahrzeug MB 911 (Baujahr 1980) und das TLF 2000 Steyr 586 (Baujahr 1963).
Beide Fahrzeuge werden im Jahr 2002 durch ein neuartiges Rüstlöschfahrzeug 2000-A ersetzt.*



Einladung

Gemäß §§ 38 und 39 NÖ Feuerwehrgesetz in Verbindung mit §§ 3 und 4 der Dienstordnung der Freiwilligen Feuerwehren werden alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Gföhl zur

Mitgliederversammlung

einberufen.

Datum: Samstag, 19. Jänner 2002
Beginn: 19.00 Uhr
Ort: Gasthaus Haslinger, Gföhl, Zwettler Straße 14
Bekleidung: Dienstbekleidung 1 (Braune Bluse, Kappe, schwarze Hose)

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Feuerwehrkommandanten.
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit.
3. Gedenken an verstorbene Feuerwehrangehörige.
4. Verlesung und Genehmigung der Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung.
5. Rechenschaftsbericht des Feuerwehrkommandanten.
6. Berichte von Fahrmeister, Zeugmeister, sowie der Chargen und Warte.
7. Rechnungsabschluss für das Jahr 2001:
 - a) Bericht des Kassenverwalters,
 - b) Bericht der Kassaprüfer und Entlastung des Kassiers.
8. Voranschlag für 2002, Beschlussfassung.
9. Bestellung von 2 Kassaprüfern für 2002.
10. Vorschau auf Vorhaben und Termine im Jahr 2002:
 - a) Platzl-Fest vom 31.5. – 2.6.2002
11. Personaländerungen (Ernennungen, Beförderungen, etc.).
12. Rede des Herrn Bürgermeister Karl Simlinger.
13. Anfragen, Anträge.
14. Allfälliges.

Um verlässliche und pünktliche Teilnahme wird gebeten.

Gföhl, am 02. Jänner 2002

Der Feuerwehrkommandant:

Karl Braun, Brandrat

Ergeht an:

Alle Mitglieder der Freiw. Feuerwehr Gföhl (Aktive und Reserve)
Herrn Bürgermeister Karl Simlinger
Herrn Feuerwehrreferenten Vizebürgermeister Ernst Zierlinger

Rechenschaftsbericht des Feuerwehrkommandanten

Die **Jahreshauptversammlung** fand am **20. Jänner 2001** im Gasthaus Haslinger statt. Sie war hervorragend besucht. Anwesend waren Bürgermeister Karl Simlinger, der die Wahl des Feuerwehrkommandanten und des Stellvertreters leitete, sowie Feuerwehr-Referent Vizebürgermeister Ernst Zierlinger.

- Im Rahmen dieser Mitgliederversammlung fand die **Wahl des Feuerwehrkommandanten und des Stellvertreters** statt. Zum Kommandanten wurde wieder **Karl Braun** gewählt (seit 19.1.1991 in dieser Funktion), 1. Stellvertreter wurde **Josef Schübl** (2. Stellvertreter seit 29.1.1999), der auf Konrad Ernst folgte, der aus beruflichen Gründen nicht mehr kandidierte.
Ich darf an dieser Stelle Konrad Ernst für seine bisherige Tätigkeit von 1994 – 2001 herzlich danken und hebe hier besonders seine gute Kameradschaft und Loyalität hervor.
- Im Anschluss an die Wahl erfolgte die **Ernennung der Chargen und Warte für die Funktionsperiode 2001 – 2006**. Ich freue mich als Kommandant, dass wir in unserer Feuerwehr dabei nicht nur auf altbewährte Kräfte, sondern vor allem auch auf junge Funktionäre zurück greifen können.



Foto vom 20.1.2001:

Sitzend von links:

OV Manfred Gföhl, Kdt. Stv. a.D. Konrad Ernst, Bgm. Karl Simlinger, Kdt. Karl Braun, 1. Kdt. Stv. Josef Schübl,

Stehend von links:

LM Klaus Schmöger, BM Christian Lackner, BM Leopold Aschauer, LM Gerald Riegler, BM Herbert Haslinger, OLM Alois Tiefenbacher, OLM Walter Knödlstorfer, LM Ing. Gerald Rainer, HBM Johann Lackner, HLM Hermann Berger, LM Gottfried Gießrigl, LM Stefan Riegler, LM Ing. Horst Huber, OLM Johann Lemmerhofer.

- Am 9. März 2001 wurde ein 2. Kommandant-Stellvertreter gewählt.

Dies war durch die Wiederwahl von Kommandant Karl Braun zum Abschnittsfeuerwehrkommandanten möglich.

Mit Johann Lackner fiel die Wahl auf einen routinierten und einsatzbewährten Kameraden, der auch bereits seit mehr als 20 Jahren als Fahrmeister der FF Gföhl ausgezeichnete Arbeit geleistet hat.

Bürgermeister Karl Simlinger leitete die Wahl.



Bild von links: 1. Kdt. Stv. Josef Schübl, Bgm. Karl Simlinger, 2. Kdt. Stv. Johann Lackner, Kdt. Karl Braun.

- Gut eingeführt hat sich die **Neuorganisation in der Verwaltung:**



- Kassenverwaltung und Protokollführung:
Renate Schödl
- Einsatz- u. Personalverwaltung, Einsatzverrechnung:
Judith Gföhler
- Archiv:
Elisabeth Schödl

Zum Leiter des Verwaltungsdienstes wurde Manfred Gföhler eingesetzt.

- Im Laufe des Jahres 2001 konnten wir **2 Neuzugänge** verzeichnen. Mit **Burgi Spreitzer** kam eine weitere Frau, es ist das 4. weibliche Mitglied unserer Feuerwehr. Ebenso begrüßen wir **Martin Widhalm**.
- Traditionsgemäß stellten wir auch heuer wieder den **Maibaum auf dem Gföhler Hauptplatz** auf. Es ist schön, dass so viele Mitglieder unserer Feuerwehr an dieser Tätigkeit mitwirken und sich damit zum eingeführten Brauchtum bekennen.
- Seit 2001 ist die FF Gföhl auch im Internet vertreten. **Ing. Horst Huber** hat eine **schöne Homepage** gestaltet. Die Adresse: **www.feuerwehr.gfoehl.at**

- **Weintaufe**

Am 11. November 2001 fungierte unser **Landesfeuerwehrkommandant Wilfried Weißgärber** als Pate des Jungweines 2001 im Heurigenlokal Judmann im Gföhler Bauernladen. Es war ein hochkarätiges Treffen, da Bürgermeister Karl Simlinger auch Landesrat DI Josef Plank, BH Dr. Gerhard Hetzer und alle Bürgermeister der Region zu dieser Veranstaltung eingeladen hatte. Pfarrer Hermann Zainzinger spendete den kirchlichen Segen.

Die FF Gföhl hatte die Kontakte zum Landesfeuerwehrkommandanten geknüpft.



- **2. Sommernachtsfest – ein harmonischer Abend**

Sehr harmonisch verlief unser 2. Sommernachtsfest im Feuerwehrhaus, an dem auch zahlreiche Familienangehörige (Gatten, Kinder) teilnahmen.

- **Reservisten-Ausflug des Bezirkes**

Begeistert vom Reservisten-Ausflug des Bezirkes Krems zeigten sich die Teilnehmer der FF Gföhl. Erwin Redl berichtet.

- **Senioren-Bewerter-Treffen**

Eine tolle Idee hatte unser Ehrenkommandant Erwin Redl, selbst jahrzehntelang als Bewerter bei den verschiedensten nationalen und internationalen Bewerben tätig. Er lud am 9. November viele „Senioren-Bewerter“ zu einem ersten Treffen nach Gföhl ein. Viele folgten dieser Einladung, auch unser Landesfeuerwehrkommandant war dabei.

Bericht darüber an anderer Stelle des Jahresberichtes.

- **Haussammlung 2001:**

Mit einer Ausnahme ist es uns heuer doch gelungen, die Haussammlung im „alten“ Jahr abzuschließen!

- **Im Dienste der Öffentlichkeit:**

Beim großen Silvester-Feuerwerk leisteten wir ebenso Brandsicherheitswache, wie bei den Bällen und den Winnetou-Spielen.

- **2001 hatten wir auch Grund zu zahlreichen Feiern:**

Johann Steininger wurde 80 Jahre alt, Walter Planinc 75, Ferdinand Gföhler 70, Hermann Berger 60, Johann Hagmann, Johann Lackner und Robert Braun 50, Peter Zierlinger, Helmut Edlinger und Johannes Pernerstorfer vollendeten ihr 40. Lebensjahr.

Ing. Gerald Rainer und Alexandra Mayerhofer schlossen den Bund fürs Leben.

Anschaffungen, Modernisierungen 2001

• Neue Tragkraftspritze

Am 4. Juli 2001 wurde von der Fa. Rosenbauer die neue Tragkraftspritze FOX geliefert. Sie ersetzt die beiden betagten TS-VW aus den Jahren 1956 bzw. 1958 (45 bzw. 43 Jahre alt!).

Kostenpunkt: 160.838,40 ATS / 11.688,58 Euro

Technische Daten:

Der Antriebsmotor der FOX ist ein 2-Zylinder 4-Takt-Benzinmotor der Marke BMW mit einer einstufigen Kreiselpumpe.

Pumpenleistung und Gesamtförderhöhe:

bei 3 m Saughöhe:	1800 l/min
bei 6 bar	1600 l/min
bei 8 bar	1200 l/min

Gesamtgewicht: 180 kg.

Gleichzeitig erwarben wir 4 neue Sauger und 1 Saugkorb.



Finanzierung:	Beitrag des Landes NÖ:	42.000,00 ATS / 3.052,26 €
	Beitrag der Stadt Gföhl:	50.000,00 ATS / 3.633,64 €
	Eigenleistung der FF Gföhl:	68.838,40 ATS / 5.002,68 €

• Neue Einsatzstiefel



Zu Beginn des Jahres 2001 wurden unsere Mitglieder mit modernen Einsatzstiefeln ausgestattet. Ein halbes Jahr lang haben wir verschiedene Firmen getestet. Schließlich fiel die Wahl auf den „FIRE FLASH“ der Fa. HAI X, der auch von unserem heimischen Feuerwehrausstatter Peter Weichseldorfer in Untermeisling verkauft wird.

Der Stiefel entspricht allen geforderten Normen. Schon nach knapp einem Jahr im Einsatz wird dem Stiefel hoher Tragekomfort und beste Qualität bestätigt.

Kostenpunkt: 66 Paar,
Gesamtsumme: 141.484,08 ATS / 10.282,05 €

Finanzierung: Ausschließlich Eigenleistung der FF Gföhl in obiger Höhe.

• T-Shirts

110 moderne T-Shirts (blau) mit Aufschrift „Freiwillige Feuerwehr Gföhl“ und FF-Emblem wurden bei der Fa. Weichseldorfer angekauft.

Kostenpunkt: 14.299,60 ATS / 1.039,19 €

Projekt „Rüstlöschfahrzeug 2000-A“

Mitte des Jahres 2002 werden wir unser **neues Rüstlöschfahrzeug 2000** mit Allrad erhalten. Nach Auskunft der Fa. Rosenbauer ist mit der Lieferung des Steyr 18S28 Ende Juni 2002 zu rechnen.

Doch bis es so weit ist, waren noch zahlreiche Detailfragen zu klären.

Die Finanzierung ist gesichert, auch der Gemeinderat stimmte dieser Investition zu.

Gesamtkosten des Fahrzeuges:

ca. 4,0 Mio. ATS / 290.691 €.

Mit diesem Projekt **sparen wir in zweierlei Hinsicht:**

- dieses eine Fahrzeug ersetzt zwei Fahrzeuge (TLF 2000 Steyr und Rüst MB 911)
- durch die Aufnahme in die Ankaufsaktion des Landes beträgt der Fördersatz 60% (ca. 2,3 Mio. ATS / 167.147 €), statt üblicher 30% (ca. 1,2 Mio. ATS / 87.207 €)



In vielen Gesprächen legten wir auch die **Zusatzausstattungen** fest. Dies war erforderlich, weil bei dieser Ankaufsaktion nur eine „abgespeckte“ Version ausgeschrieben wurde: so sind in der Grundausstattung nicht einmal Hebekissen dabei, wie wir sie vom alten Rüst her kennen. Auch waren wir der Meinung, dass eine Verkehrswarn- und Leiteinrichtung zur Sicherheit der eingesetzten Mannschaft bei Verkehrsunfällen nützlich sein wird. Auch dachten wir an einen sinnvollen Einsatz des Fahrzeuges auch für kommunale Zwecke und orderten eine Straßenwaschanlage (kann auf der Vorderseite montiert werden). Bei einem Lokalausgang war uns auch klar, dass wir für die Seilwinde einen 2. Gang anschaffen werden müssen. Und beim Kauf des Notstromaggregates entschieden wir uns für eine stärkere Version. Dazu orderten wir noch Druckbegrenzungsventil, Abschleppstange und Verkehrsleitkegel.

Darüber hinaus gab es noch zahlreiche Gespräche und Festlegungen über einige „Umschichtungen“, die aus unserer Sicht her sinnvoll erschienen und schließlich auch akzeptiert wurden.

Alle Anschaffungen waren im „Grundpaket“ nicht enthalten und sind von uns zusätzlich zu finanzieren.

Die FF Gföhl wurde beauftragt, das alte **Rüstfahrzeug** selbst zu verkaufen. Es wird im Feber 2002 an einen Deutschen, der das mit Abstand höchste Angebot unterbreitet hatte, veräußert. Trotzdem hätten wir uns von diesem voll einsatztauglichen Fahrzeug einen höheren Erlös erwartet. Auf unsere Inserate in „Brand Aus“ und „Österreichische Feuerwehr“ hatten wir kein Echo, auch eine Verkaufsinformation an alle 128 Feuerwehren im Bezirk Krems, in den Zeitungen „NÖN“ und „WALDVIERTLER“ blieb ohne Echo.

Einzig über das Internet hatten wir einige Angebote. Schließlich wird das Fahrzeug im Feber 2002 an einen deutschen Staatsangehörigen privat verkauft werden.

Unser allseits geliebtes **TLF 2000 auf STEYR 586** werden wir aber nicht hergeben. Wir fassten den Beschluss, dieses Fahrzeug als „Museumsfahrzeug“ weiter zu erhalten, daher stellte es für uns auch kein Problem dar, dass wir der Stadtgemeinde Gföhl schriftlich bestätigten, dass dieses Fahrzeug in Hinkunft ausschließlich durch uns erhalten wird.

Leistungsbewerbe / Leistungsprüfungen 2001

• Leistungsprüfung „TECHNISCHE HILFELEISTUNG“ - Stufe 1

Am 8. September legte die insgesamt bereits **fünfte Gruppe** unserer FF Gföhl die **Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung Stufe 1 / Bronze** ab. Damit besitzen bereits 49 aktive FF-Mitglieder diese Ausbildung.

Die Ausbildung der Gruppe der FF Gföhl wurde von **Johann Lackner** und **Josef Schübl** geleitet.

Die



Gruppe bestand aus:

GRKDT – Klaus Wingelhofer, MA 1 – Jürgen Bruckner, MA 2 – Johannes Lemmerhofer,
ME – Bernhard Kern, R-TRF – Manuel Simlinger, R-TRM – Jürgen Topf, S-TRF – Elisabeth
Schödl, S-TRM – Renate Schödl, G-TRF – Judith Gföhler, G-TRM – Lukas Gföhler.

• Am 25. November 2001 trat in Gföhl 1 Gruppe in Stufe 3 / Gold an.

Es sind dies künftige Bewerber für die Stufe 3. Darunter auch unsere Gföhler Kameraden **Johann Lackner** und **Josef Schübl**.

Die Vorbereitung fand im Feuerwehrhaus – Gföhl statt.

Dieser Prüfung wohnte auch Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Walter Harauer bei, der anschließend die Abzeichen verlieh.

Die Gruppe bestand aus:

GRKDT – Eduard Födinger,	Donaudorf
MA 1 – Thomas Nichtawitz,	Gars am Kamp
MA 2 – Johann Lackner,	Gföhl
ME – Franz Knapp,	Groß Gerungs
R-TRF – Martin Appelt,	Krems
R-TRM – Josef Schübl,	Gföhl
S-TRF – Andreas Waldum,	Donaudorf
S-TRM – Christian Weiss,	groß Gerungs
G-TRF – Paul Klinger,	Horn
G-TRM – Manfred Echl,	Mautern / Donau



Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung Stufe 3 / Gold, am 25.11.2001 in Gföhl

• Bezirksbewerb 2001 Rastenfeld am 16. Juni 2001

GFÖHL 1

FM Bayr Christian
 BM Lackner Christian
 FM Lemmerhofer Stefan
 FM Simlinger Manuel
 FM Winglhofer Klaus
 FM Kern Bernhard
 FM Lemmerhofer Johannes
 LM Riegler Gerald
 FM Topf Jürgen

**Bronze ohne Altersp.
 326,3**

GFÖHL 2

OBM Aschauer Leopold
 HFM Enzinger Walter
 EHBM Hameder Leo
 OBI Lackner Johann
 HFM Zierlinger Ernst
 BR Braun Karl
 LM Ernst Konrad
 OLM Knödlstorfer Walter
 HBI Schübl Josef

**Bronze mit Altersp.
 362,3**

GFÖHL 3

OFM Haslinger Robert
 LM Schmöger Klaus
 OFM Schödl Franz
 OFM Schödl Johann
 PFM Schödl Renate
 LM Riegler Stefan
 PFM Schödl Elisabeth
 OFM Schödl Gerhard
 OFM Schödl Martin

**Bronze ohne Altersp.
 342,5**

• NÖ LFLB Bronze u. Silber Waidhofen/Ybbs am 30. Juni 2001

GFÖHL 1

Bayr Christian 1. Mal Bronze
 Riegler Stefan
 Schödl Franz
 Schödl Johann
 Schödl Renate 1. Mal Bronze
 Haslinger Robert
 Schödl Elisabeth 1. Mal Bronze
 Schödl Gerhard
 Schödl Martin

**Bronze ohne Altersp.
 344,5 Punkte**

GFÖHL 2

Huber Horst
 Lackner Christian
 Lemmerhofer Johannes
 Riegler Gerald
 Spreitzer Helmut
 Kern Bernhard
 Lackner Leonhard
 Lemmerhofer Stefan
 Simlinger Manuel

Bronze ohne Altersp.

321,3 Punkte

Personalbewegungen 2001

Jahr	Eintritt in die FF Gföhl	Von der Jugend zu den Aktiven überstellt	Austritte / Überstellungen zu anderen FF	Überstellungen in die Reserve	Sterbefälle
2001	2	0	2	2	0

Mannschaftsstand am 31.12.2001:	Aktive:	75
	Reserve:	15
	Jugend:	0
	Gesamt:	90

Eintritte in die FF Gföhl 2001:	23.07.2001:	Spreitzer Walpurga
	08.10.2001:	Widhalm Martin

Austritte/Abmeldungen 2001:	2001	Schmöger Christoph
	2001	Koppensteiner Anton

Überstellung in die Reserve mit Erreichen der Altersgrenze (65. Lebensjahr) 2001:	21.04.2001	Wimmer Wilhelm Eintritt: 27.6.1957
	02.11.2001	Pulker Curt Eintritt: 27.6.1957

Beförderungen per 19.1.2002	Zum Feuerwehrmann: (Nach Absolvierung des Grundlehrganges bzw. Ersatzausbildung)	Gföhler Lukas Gföhler Judith Schödl Elisabeth Schödl Renate Zierlinger Christian
	Zum Oberfeuerwehrmann:	Fuchs René
	Zum Hauptfeuerwehrmann:	Berger Andreas Münzberg Karl jun. Zierlinger Peter
	Zum Oberlöschmeister:	Schmöger Klaus
	Zum Hauptlöschmeister:	Knödlstorfer Walter

Ernennungen per 19.1.2002	Zum Feuerwehrtechniker B:	Ing. René Schweitzer, Abschnittssachbearbeiter für den Vorbeugenden Brandschutz und ab 1.1.2002 auch Bezirkssachbearbeiter für den Vorbeugenden Brandschutz im Bezirk Krems
---------------------------	------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Ernennungen / Beförderungen per 20.1.2001:

Gföhler Manfred

Leiter des Verwaltungsdienstes, zum Oberverwalter befördert

Schödl Renate

Gehilfin des Leiters des Verwaltungsdienstes, Führung der Kassengeschäfte

Gföhler Judith

Gehilfin des Leiters des Verwaltungsdienstes, Einsatzverwaltung und – verrechnung

Schödl Elisabeth

Gehilfin des Leiters des Verwaltungsdienstes, allg. Verwaltungsarbeiten/Archiv

HBM Johann Lackner

Fahrmeister der FF Gföhl

LM Klaus Schmöger

Gehilfen des Fahrmeisters

BM Leopold Aschauer

Zeugmeister, zum Oberbrandmeister befördert

LM Alois Tiefenbacher

Gehilfen des Zeugmeisters, zum Oberlöschmeister befördert

Haslinger Herbert

Zugskommandant des 1. Zuges, zum Brandmeister befördert

Brandmeister Lackner Christian

Zugskommandant des 2. Zuges sowie zum Ausbilder und Schadstoffwart ernannt

Riegler Stefan

Zugtruppkommandant des 1. Zuges und Atemschutzwart, zum Löschmeister befördert

LM Ing. Horst Huber

Zugtruppkommandant des 2. Zuges, EDV-Wart, Webmaster der FF-Homepage

OLM Knödlstorfer Walter

Gruppenkommandant der 1. Gruppe

HLM Berger Hermann

Gruppenkommandant der 2. Gruppe

OLM Lemmerhofer Johann
Gruppenkommandant der 3. Gruppe

LM Ing. Rainer Gerald
Gruppenkommandant der 4. Gruppe und Sanitätswart

Gießrigl Gottfried
Gruppenkommandant der 5. Gruppe ernannt, zum Löschmeister befördert

LM Riegler Gerald
Gruppenkommandant der 6. Gruppe und Nachrichtenwart

Anzahl Leistungsabzeichen

Aktive und Reserve in der FF Gföhl (Stand 31.12.2001)

FLA Gold	24	
FLA Silber	46	
FLA Bronze	12	82

Funkleistungsabzeichen Gold	2	
Funkleistungsabzeichen Silber	1	
Funkleistungsabzeichen Bronze	8	
Funkleistungsabzeichen ab 2000 neu)	6	17

Sprengdienstleistungsprüfung Gold	2	
Sprengdienstleistungsprüfung Silber	2	
Sprengdienstleistungsprüfung Bronze	3	7

Technische Hilfeleistung Stufe 1/Bronze	18	
Technische Hilfeleistung Stufe 2/Silber	29	
Technische Hilfeleistung Stufe 3/Gold	2	49

Ehrungen, Auszeichnungen, Jubilare

- **Ehrenzeichen des Landes Niederösterreich für 25-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen:**

Johann Lemmerhofer, Gföhl
Konrad Ernst, Gföhl
Manfred Gföhler, Gföhl

Die offizielle Verleihung erfolgte im Rahmen des Abschnittsfeuerwehrtages in Ottenstein durch Bezirkshauptmann Dr. Gerhard Hetzer.

- **Jubilare der FF Gföhl 2001:**

- **80. Geburtstag:**

EHFM Johann Steininger

Geboren am 01.10.1921
Eintritt in die FF Gföhl: 01.01.1950

Wir gratulierten ihm mit einem Feuerwehrbuch des Bezirkes Krems.



- **75. Geburtstag:**



EHLM Walter Planinc

Geboren am 24.01.1926
Eintritt in die FF Gföhl: 01.04.1952

Der langjährige Gruppenkommandant ist heute noch als „Hauselektriker“ aktiv. Eine spezielle Holzeinlegearbeit unseres Kameraden Erwin Redl war unser Geschenk: Eine Uhr mit dem TLF 2000/Steyr 586, mit dem Walter Planinc unzählige Einsätze als Fahrer geleistet hat.

- **70. Geburtstag:**

EHFM Ferdinand Gföhler

Geboren am 02.05.1931
Eintritt in die FF Gföhl: 01.10.1953

Wir gratulierten mit einem Feuerwehrbuch des Bezirkes Krems.



- **60. Geburtstag:**

Hermann Berger

Gruppenkommandant Hermann Berger vollendete 9. September sein 60. Lebensjahr.

Wir folgten gerne der Einladung unseres langjährigen Gruppenkommandanten und Kraftfahrers und brachten ihm eine Original-„Redl-Uhr“ mit unserem Korpsabzeichen.



- **50. Geburtstag:**

Johann Lackner



Am 26. Oktober feierte unser Kamerad Johann Lackner seinen 50. Geburtstag. Dem langjährigen Fahrmeister und seit 2001 auch 2. Kdt.Stv. gratulierte eine große Abordnung. Wir schenkten ihm ebenfalls einen „Original Redl“, eine Holzeinlegearbeit (Uhr mit Drehleiter als Hintergrund).

Weitere „Fünfziger“ im Jahr 2001 waren **Johann Hagmann und Robert Braun.**

- **40. Geburtstag:**

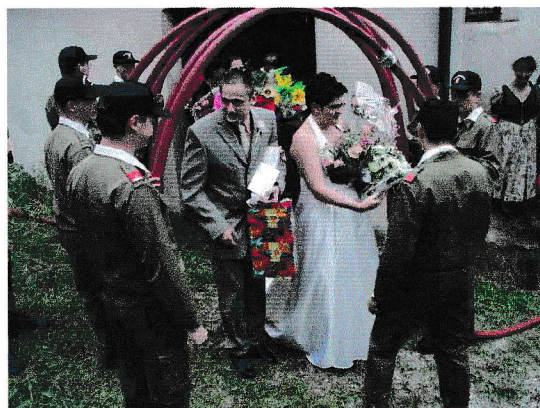
Zur Vollendung des 40. Geburtstages gratulieren wir

Edlinger Helmut, Pernerstorfer Johannes und Zierlinger Peter

- **Eheschließung:**

Den Bund fürs Leben schlossen unser Gruppenkommandant und Sanitätswart **Ing. Gerald Rainer und Alexandra Mayerhofer.**

Eine Abordnung der FF Gföhl gratulierte vor der Pfarrkirche in Rastbach, wo die Eheschließung stattfand, mit einer „Schlauchspirale“.



Tätigkeitsberichte der Chargen und Warte

Atenschutz 2001 LM Stefan Riegler

Gerätstand am 31.12.2001:

10	Atenschutzgeräte (6 AS-Geräte im Einsatz)
12	Reserveflaschen
21	Masken
1	Maskendichtprüfgerät (Eigentum des Abschnittes Gföhl)
1	Nebelgerät (Eigentum des Abschnittes Gföhl)



Tätigkeitsnachweis 2001:

- 18.04.2001 – 5 Masken für FF Brunn/Wald auf Dichtheit geprüft
- 01.05.2001 – Brandeinsatz Höllerer Reisling:
3 AS-Geräte und Atemluftfüllanlage im Einsatz
48 Atemluftflaschen gefüllt
- 21.05.2001 – Masken für FF Marbach repariert und auf Dichtheit geprüft
- 26.05.2001 – Unterabschnittsübung in Eisengraben:
3AS-Geräte und Atemluftfüllanlage im Einsatz
- 24.09.2001 – Vorbereitung für Atemschutzgeräteträgerlehrgang durchgeführt:
Gföhler Lukas, Winglhofer Klaus
- 09.10.2001 – Untersuchung für Atemschutzgeräteträger in Krems:
Gföhler Lukas, Winglhofer Klaus
- 12.+13.10.2001 – Atemschutzgeräteträgerlehrgang in Schiltern:
Gföhler Lukas
- 27.10.2001 – FuB Übung in Hohenstein:
Atemluftfüllanlage im Einsatz
24 Atemluftflaschen gefüllt

- 03.11.2001 – Abschlussübung Seniorenwohnheim:
 9 Geräteträger
 6 AS-Geräte und Atemluftfüllanlage
 im Einsatz
 23 Atemluftflaschen gefüllt (Foto)
- 04.11.2001 – Brandeinsatz Angerer
 Wurfenthalgraben:
 6 AS-Geräte im Einsatz
- 09.12.2001 – Brandeinsatz Untermeisling:
 2 AS-Geräte im Einsatz
- 15.12.2001 – Atemschutzübung 2. Zug:
 Übungsgelände Dachboden Bauhof
 5 Geräteträger
 6 AS-Geräte und Nebelgerät im Einsatz

Im Laufe des Jahres wurden bei Geräten und Masken der eigenen Feuerwehr und anderen Feuerwehren aus dem Abschnitt Reparaturen und Überprüfungen durchgeführt.

Insgesamt wurden im Jahr 2001 durch die Atemluftfüllanlage Gföhl (durch Mitglieder der FF Gföhl) für den gesamten Feuerwehrabschnitt Gföhl

- 897 Flaschen gefüllt,
- die Atemluftfüllanlage war 44 Stunden im Einsatz (Füllen, Übungen, Einsätze).

Ausbildung 2001

Brandmeister Christian Lackner, Ausbildungswart

23 Lehrgangsbesuche 2001

Funklehrgang:

Lg.Nr.: 10775 vom bis 02.01. bis 03.01.2001:

Bayr Christian, Simlinger Manuel, Spreitzer Helmut, Winglhofer Klaus, Zierlinger Christian, Zierlinger Peter

Lg.Nr.: 10846 vom bis 31.08. bis 01.09.2001:

Gföhler Judith, Gföhler Lukas, Schödl Elisabeth, Schödl Renate

Vorbeugender Brandschutz Sachbearbeiter FB Lehrgang

Lg.Nr.: 10714 am 31.03.2001:

Ing. Schweitzer René

Grundlehrgang

Lg.Nr.: 10841 vom 06.04. bis 07.04.2001:

Gföhler Judith, Gföhler Lukas, Schödl Elisabeth, Schödl Renate

Technischer Lehrgang

Lg.Nr.: 10737 vom 07.05 bis 11.05.2001:
Gießrigl Gottfried, Haslinger Robert

EDV Sachbearbeiter Fortbildungslehrgang:

Lg.Nr.: 10918 am 08.09.2001:
Ing. Huber Horst

EDV3, Microsoft Excel:

Lg.Nr.:10928 am 18.09.2001:
Schödl Elisabeth, Schödl Renate

Atemschutzgeräteträgerlehrgang

Lg.Nr.: 11129 vom 12.10. bis 13.10.2001:
Gföhler Lukas

Bezirks- und Abschnittsfeuerwehrkommandanten – Fortbildungs - Lehrgang

Lg.Nr.: 10977 vom 16.11. bis 17.11.2001:
Braun Karl

Brandschutztechnikmodul 5

Lg.Nr.:10999 vom 10.12 bis 12.12.2001:
Ing. Schweitzer René

3 Ersatzausbildungen 2001:

Zierlinger Christian

(Grundwehrdienst am Tüpl Allentsteig, Brandschutzzug):

3 Lehrgänge wurden anerkannt:

Grundlehrgang, Atemschutzgeräteträgerlehrgang, TLF-Maschinisten-Lehrgang

9 Fortbildungsseminar-Besuche 2001:

Flash Over und Taktik bei Zimmerbränden

Lg.Nr.: 10814 vom 08.03.2001 in Tulln:

Schübl Josef

Brandschutzerziehung in der Grundschule

Lg.Nr.: 10823 vom 15.03.2001 in Zwettl:

Braun Karl, Schübl Josef

Einsatz bei Chlorgasaustritt und Azetylengasflaschen im Brandfall

Lg.Nr.: 10836 vom 15.03.2001 in Ybbs:

Braun Ewald, Kreuzer Georg, Lackner Johann

Verhalten der Einsatzkräfte bei Tierrettung

Lg.Nr.: 10824 vom 29.03.2001 in Zwettl:

Gießrigl Gottfried, Knödlstorfer Walter, Lackner Johann

Schwerpunkt der Ausbildung 2001

- war der **technische Feuerwehreinsatz**, wobei hier folgende Übungen und Schulungen durchgeführt wurden:
 - Menschenrettung aus Fahrzeugen
(1.Zug: 10 Teilnehmer
2.Zug: 24 Teilnehmer)
 - Menschenrettung „Person unter Container“ (1. Zug)
 - Schulung Wiederbelebung, Krankentragen, Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz
(21 Teilnehmer)



Im März haben wir eine **Chargen - Schulung** zum Thema "Aufgabe des Einsatzleiters" durchgeführt (10 Teilnehmer).

Einsatzübungen:

- Brandeinsatzübung Schödl - Garage:
2. Zug: 15 Teilnehmer
- Gesamtübung Seniorenwohnheim:
36 Teilnehmer

Drehleiter-Maschinisten:

Weiters wurden die Kameraden
Gießrigl Gottfried
Haslinger Robert jun.
Riegler Gerald und
Riegler Stefan

intern zu **Drehleitermaschinen** ausgebildet. Dies ist erforderlich, weil es in der Landesfeuerwehrschule derzeit keine Drehleitermaschinistenausbildung gibt.

In der FF Gföhl gibt es somit bisher **14 ausgebildete Drehleitermaschinen**.

Grundausbildung:

Auch im Jahr 2001 wurde wieder die Grundausbildung in der Feuerwehr Gföhl durchgeführt. In mehreren Tagen bzw. Abenden Ausbildung gelang es uns, den Mitgliedern Gföhler Judith, Gföhler Lukas, Schödl Elisabeth und Schödl Renate die "Handgriffe in der Feuerwehr" zu vermitteln. Abgeschlossen wurde die Grundausbildung mit der Absolvierung des Grundlehrganges im April 2001 in Schilfern.

Maschinenisten-Ausbildung:

Auf der neuen TS (Rosenbauer Fox 2) wurden Maschinenisten geschult (vorerst 7 Teilnehmer). 2002 werden wir hier sicher noch weitere interessierte Mitglieder zu schulen haben.

Vorschau

Im Jahr 2002 wird sich die Ausbildung auf das neue RLFA 2000 konzentrieren. Ich ersuche schon jetzt alle Mitglieder, sich dabei mit Interesse zu beteiligen.

Wir werden den Umgang mit Atemschutzgeräten üben, sowie die Beladepläne von TLFA 4000 und DLK 23-12 durcharbeiten.

Ich bedanke mich bei den Feuerwehrmitgliedern, die bereit waren sich im Feuerwehrdienst weiterzubilden, sowie auch bei all jenen, die als Ausbilder tätig waren und ihr Wissen weiter gegeben haben.

Fahrmeister 2001

OBI Johann Lackner

Fahrzeugbestand am 31.12.2001

1	TLF 4000	Mercedes 1226	Bj. 1989
1	TLF 2000	Steyr 586	Bj. 1963
1	Rüst	Mercedes 911	Bj. 1980
1	Drehleiter	Steyr 15 S 23	Bj. 1997
1	KLF	VW LT 35	Bj. 1986
1	Kommando	VW 70 Bus	Bj. 1991
1	Abschleppachse	Thor	Bj. 1994
1	Atemluftfüllanlage	Binder/	Bj. 1988

TLF 4000:

Aufstieg links hinten: Gasdruckdämpfer erneuert

TLF 2000:

Pickel bei Fa. Fragner,

Federnbruch rechts hinten behoben (Federnblatt RLH Zwettl, Feder in Eigenregie aus- bzw. einbauen),

Laderaumtüren rechts und links hinten sowie Heckteil lackieren,

bei Fahrer- und Beifahrertüre Türschloss-Feder erneuern,

Batterien aufladen

Rüst:

Motoröl, Ölfilter und Kraftstofffilter gewechselt,
Keilriemen gespannt,
Fahrzeug abgeschmiert,
Rollbalken-Zugseil links hinten erneuert

Drehleiter:

Pickerl bei Fa. Fragner,
jährliche Überprüfung durch Fa. Magirus durchgeführt,
Blinkgeber bei Abstützung erneuert

KLF:

Pickerl bei RLH Gföhl,
6 neue Reifen (nach Reifenplutzer auf B 37) angekauft und montiert

Kommando:

Fensterheber rechts vorne und Auspufftopf erneuert (RLH)

In den Wintermonaten wurden mehrmals die Schneeketten bei den Fahrzeugen montiert.

Für die ständige Instandhaltung der Fahrzeuge ist die **Mitwirkung des Monatsdienstes** unbedingt erforderlich! Ich ersuche daher, die vorgegebenen Termine einzuhalten.

Danke an meinen Stellvertreter Klaus Schmöger sowie Johann Lemmerhofer für die Unterstützung bei den Arbeiten.

Nachrichtendienst 2001

LM Gerald Riegler, Nachrichtenwart

Gerätestand am 31.12.2001

1	Fixstation
6	Fahrzeugstationen
7	Handfunkgeräte
46	Personenrufempfänger

Funklehrgang:

Im heurigen Jahr **absolvierten**

10 Mitglieder,

nach Vorbereitung in der eigenen Feuerwehr, den **Funklehrgang**.

Am 5.Oktober nahmen 8 Mitglieder an der Funkübung in Wilhalm teil.

Proberufe:

- Der **Proberuf für Personenrufempfänger** findet jeden Montag um 18.30Uhr statt.
- Jeweils **jeden letzten Sonntag im Monat** wird der **Funk-Proberuf** um 08.30Uhr vom Dienstzimmer der FF Gföhl für den gesamten Abschnitt von Walter Knödlstorfer und den eingeteilten Kameraden(innen) durchgeführt.
- **!!Bitte die Mannschaftseinteilung im Dienstzimmer (Info-Wand) beachten !!**

Am 6.Oktober wurde der jährliche Zivilschutzprobealarm durchgeführt.

Gerätewartung und – reparatur:

Auch in diesem Jahr wurden wieder einige Reinigungs- und Reparaturarbeiten an unseren Funkgeräten, Personenrufempfängern und Funksirenenfernsteuerungsanlagen in Eigenregie oder durch Fachfirmen durchgeführt.

MMS 90:

Nachjustierung der Empfangseinrichtung durch Funkwerkstätte der Feuerwehrschieule

Sirenen:

vereisten Motor instandgesetzt, Notstromakkus getauscht

Personenrufempfänger:

Akkus erneuern, Ladegeräte reparieren, Kontaktfehler beheben, Display und Tasten erneuern.

Zeugmeister 2001

OBM Leopold Aschauer

Im Jahr 2001 wurden an den Feuerwehrmontagen Reinigungsarbeiten und verschiedene Reparaturen durchgeführt. Sehr hilfreich ist die Mithilfe durch den Monatsdienst, welche 2001 allerdings nicht so zahlreich ausgefallen ist.

Ausgabe Bekleidung:

Lederstiefel und T-Shirts wurden an die Mannschaft ausgefolgt, für einige Mitglieder wurden verschiedene Bekleidungsteile ausgetauscht bzw. neu ausgegeben.

Hausinstandhaltung:

In der Mannschaftsgarderobe wurden bei den Fenstern Rollladen angebracht, Karl Wandl sorgte für die kostenlose Montage.

Auf dem Gelände wurden Sträucher und Bäume geschnitten, die Arbeiten von Hans Pernerstorfer kostenlos durchgeführt.

1 großer Glasbilderrahmen (für Fox-Pumpe/Ersatzteildarstellung) wurde uns von Anton Pappenscheller kostenlos zur Verfügung gestellt.

Geräte:

Von Leonore Hess wurde eine alte Feuerwehrhandspritze erworben und von Felix Hameder kostenlos repariert.

Anschaffungen 2001:

66	Paar Einsatzstiefel
1	TS BMW-Fox
4	Saugschläuche
1	Saugkopf
1	Überwachungsgerät Luft-Batterie
1	Akku-Bohrschrauber
1	Staubsauger
30	Schlauchträger
2	Drahtbesen für Öleinsatz
1	Schlauchbindenbeutel
110	T-Shirts

5	Overalls
4	Dienstmützen
4	Dienstblusen
4	Diensthosen
4	Hemden
3	Arbeitsblusen
4	Arbeitshosen
11	Textilgürtel
1002	Longdrink-Gläser für Fest (Nachbeschaffung)
	Verschiedenes Kleinmaterial

Ausgeschiedene Geräte 2001:

1	Staubsauger
1	10-Liter-Kunststoffkanister
1	Schlauchbindenbeutel
2	C-Schläuche
1	TS VW 1958
2	Dienstkappen
3	Dienstblusen
2	Arbeitsanzüge

Folgende Geräte sind 2001 in Verlust geraten:

1	Feuerpatsche
1	Gabelschlüssel 10/13

Bewertereinsätze 2001

Als Bewerter waren im Jahr 2001 **Lackner Johann** und **Schübl Josef** im Einsatz:

17.02.2001	technische Leistungsprüfung	Etzen
25.03.2001	technische Leistungsprüfung	Rohrendorf
29.04.2001	technische Leistungsprüfung	Lichtenau
17.06.2001	technische Leistungsprüfung	Schrems
20.10.2001	technische Leistungsprüfung	Senftenberg
23.06.2001	Bezirksbewerb	Waldhausen
29.06 – 01.07.2001	Landesbewerb	Waidhofen / Ybbs

Grundlehrgang in Schiltern

06.04. – 07.04. und 28.08. – 29.08.2001 Schübl Josef als Ausbilder

FLA -GOLD – Vorbereitungskurs

07.03.2001 – Mai im FF-Haus Gföhl Schübl Josef als Ausbilder

Sprengdienst 2001

Brandmeister Christian Lackner

Sprengübung am 28.07. 2001 in Traiskirchen (Sprengung einer Fabrikhalle):
Lackner Christian, Bruckner Jürgen, Riegler Stefan

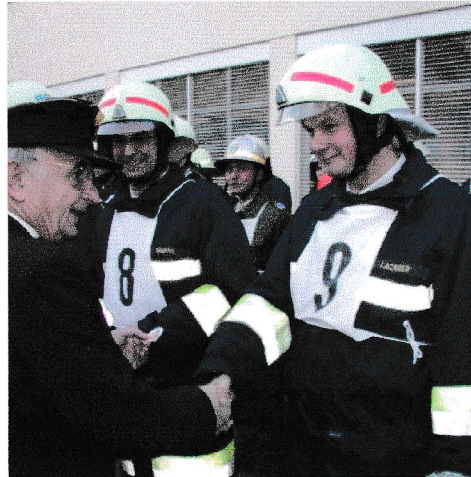
Sprengereinsätze am 26.12. und am 30. 12. 2001 in Senftenberg (Eisstöß auf der Krems): Ettenauer Josef, Lackner Christian, Dipl.-Ing. Tiefenbacher Stefan

- **Sprengdienstleistungsabzeichen in Silber**
am 01.12.2001:

Brandmeister Christian Lackner
Punkte: 241 / 126 = 1. Platz
= NÖ Landessieger
(Gesamtpunkte / Zeitgutpunkte)

Wir gratulieren unserem Landessieger!

Landesfeuerwehrkdt. Wilfried Weißgärber bei der
Siegerehrung mit Christian Lackner.
Foto: Scharl, NÖ LFWS



Aus dem Feuerwehrabschnitt Gföhl

Bei der Wahl des Abschnittsfeuerwehrkommandanten am 8. Feber 2001 in Mautern wurde Karl Braun, Kommandant der FF Gföhl, wieder gewählt. Neuer Stellvertreter wurde Engelbert Mistelbauer aus Lichtenau. Er folgt auf Wilhelm Lachinger aus Großmotten, der aus Altersgründen nicht mehr zur Verfügung stand. Michael Baumgartner aus Pallweis wurde wieder zum Leiter des AFKDO-Verwaltungsdienstes ernannt.

Auf Grund der neuen Wahlordnung mussten auch die Unterabschnittsfeuerwehrkommandanten neu gewählt werden. Der Unterabschnitt 1 – Gföhl, mit den Feuerwehren Eisengraben, Gföhl, Jaidhof, Reitern und Seeb wird jetzt vom Gföhler 1. Kommandant-Stv. Josef Schübl geführt.

Unter Leitung des neuen Unterabschnittsfeuerwehrkommandanten fand im Mai die Übung des Unterabschnittes 1 in Eisengraben statt.

Neu besetzt wurde auch das FuB-Zugskommando: EHBI Johann Mayerhofer legte nach langjähriger Tätigkeit die Funktion des Zugskommandanten zurück, auch sein Stellvertreter Engelbert Mistelbauer, der Abschnittsfeuerwehrkommandant-Stv. wurde, stand für diese Funktion nicht mehr zur Verfügung. Zum neuen FuB-Zugskommandanten des 1. Zuges habe ich den früheren Meisinger Kommandanten LM Karl Salzer (auch Atemschutz-Sachbearbeiter im Abschnitt Gföhl) ernannt, zu seinem Stellvertreter den Kommandant-Stellvertreter der FF Lichtenau, Gottfried Gerstl.

1. Senioren-Bewerter-Treffen am 9.11.2001 in Gföhl

von Ehrenkommandant EABI Erwin Redl

Im Feuerwehrhaus Gföhl fand am 9. November 2001 auf Anregung von EBR Michelmayr, EABI Redl und EOBR Mayer das **erste „Senioren-Bewerter-Treffen“ des NÖ Landesfeuerwehrverbandes** statt. Dazu luden wir ca. 60 Kameraden aus ganz NÖ ein. Es kamen 46 Kameraden, darunter Ehren-Präsident Erwin Novak, Landesbranddirektor Wilfried Weißgärber, Ehren-Oberbrandrat Josef Els, Ehren-Landesbranddirektor-Stv. Vinzenz Staffel und Ehren-Landesfeuerwehrkurat Wolfgang Höfing, was uns sehr freute.



Nach einem Begrüßungstrunk wurden wir von Bürgermeister Karl Simlinger, EOBR Alois Mayer und BR Karl Braun herzlich begrüßt und die ersten Anekdoten wurden bereits zum Besten gegeben. Nachher ging es nach St. Leonhard, wo wir das Grab von BR Aschauer, dessen Todestag sich zum 10. Mal jährte, besuchten. Anschließend stand ein Besuch des Handwerks- und Dorfmuseum auf dem Programm. Alle waren über das Gebotene hoch erstaunt, waren doch einige Werkstätten, wie Goldschmied, Schneiderei, Tischlerei, Rechenmacher, Venetianische Säge, Schmiede usw. in Betrieb. EOBI Fraisl versuchte sich sogar als Nagelschmied. Dank an die Gemeinde St. Leonhard, welche uns den kostenlosen Eintritt und interessante Führung ermöglichte.

Zurück in Gföhl gab es ein „Waldviertler Mittagsbuffet“ unseres Kameraden Herbert Haslinger, das allen vorzüglich mundete.

Für den Nachtisch sorgten kostenlos Judith Gföhler, Elfriede Lackner, Käthe Pernerstorfer, Käthe Redl und Walpurga Spreitzer. Herzlichen Dank für die ausgezeichneten Mehlspeisen.

Nach dem Mittagessen erinnerte EOBR Alois Mayer an die vergangenen Wettkämpfe und gab so manche Anekdoten zum Besten. Der mittlerweile erschienene LBD Wilfried Weißgärber beleuchtete dann die Feuerwehr von heute und gab uns einen Ausblick in die Zukunft der Feuerwehren mit all seinen Vor- und Nachteilen.

Ehren-Landesfeuerwehrkurat Wolfgang Höfing wurde zu seinem Geburtstag herzlich gratuliert. Nach all diesen „offiziellen Wortmeldungen“ unterhielt uns noch EBI Heinz Martincsevics aus Haag mit viel Humor und Anekdoten. Zum Schluss stellten wir fest, dass dies ein gelungenes Treffen war und wir uns 2002 in Haag wieder treffen werden.

Als Erinnerungsgeschenk gab es für alle ein Lesezeichen in Blockintarsie und eine echte „Waldviertler Mohnzette“ aus der „Backstube Erwin Redl“.

Danken will ich dem LFK für die Getränke spende, der Stadtgemeinde Gföhl für den Begrüßungstrunk, und der FF Gföhl für Ihre Beiträge zum Gelingen dieses Treffens.

Besonderer Dank gebührt aber unseren Frauen Elfriede Lackner, Judith Gföhler, Elisabeth Schödl, Renate Schödl, Walpurga Spreitzer und Antonia Redl für die Vorbereitung der Tischdekoration, Bedienung und nicht zuletzt für die „Nacharbeit“, damit das Gerätehaus wieder fit ist.



Dank natürlich auch unseren aktiven Bewertern HBI Josef Schübl und OBI Johann Lackner, sowie Leopold Aschauer, die dafür sorgten, dass keine Kehle trocken blieb.

Auf ein neues Treffen im Jahr 2002 freuen wir uns alle.

Ausflug der Senioren des Bezirkes Krems im August 2001 von Ehrenkommandant EABI Erwin Redl

Der Reservisten-Ausflug 2001 des Bezirkes Krems führte uns nach **Eisenerz**. Seitens der FF Gföhl nahmen folgende Kameraden teil:

Pernerstorfer Johann, Pernerstorfer Erich, Schmöger Johann, Tiefenbacher Josef, Wandl Karl, alle mit Frauen, sowie Haslinger Robert, Lemmerhofer Johann und Erwin Redl

Wir wurden heuer von Gföhl abgeholt und fuhren nach Krems zum Sammelplatz aller 3 Autobusse. Die Fahrt ging dann weiter nach Lunz am See, wo im Seerestaurant eine Frühstückspause eingelegt wurde. Wir waren über die rasche Bedienung und Qualität sehr erfreut.

Über das Selztal, welches durch seine vielen Paddler bekannt ist, ging es nach Hieflau, weiter dann nach Eisenerz, unserem Hauptziel.

Für uns war der Erzberg mit seiner imponierenden Größe ein echtes Erlebnis. Mit einem gewaltigen Muldenkipper ging es über viele Serpentinaugen zu einer der höchsten Abbauterrassen hinauf und wir konnten über die Größe dieses Bergwerkes staunen. Nachher ging es mit der Stollenbahn ca. 1,5 km zum Schaubergwerk in den Berg. Ein ca. 1 km langer Rundgang brachte uns die Arbeit der Kumpel nahe. Es wurde uns bewusst, was eigentlich die Arbeit „Untertage“ bedeutet und die Kumpeln stiegen in unserer Achtung, denn es ist nicht einfach, 9-10 Stunden ohne Tageslicht unter viel Lärm und Staub zu arbeiten und dies immer unter Gefahr. Also großen Respekt vor diesen Kumpeln.

Mit einem Traktorzug ging es dann zum Eisenerzer Hof zum Mittagessen, wo wir so manches Wunder erlebten. Nach der Mittagsruhe ging es dann über Gusswerk nach Maria Zell, wo wir der Basilika natürlich einen Besuch abstatteten. Ein Kaffee und ein Lebkuchen als Mitbringsel durfte da auch nicht fehlen.

Weiter ging die Fahrt nach Waltersdorf in den Gasthof Romana, wo wir sehr gut aufgenommen wurden und das Abendessen serviert wurde und der Tag einen gemütlichen Ausklang fand.

Wieder in Gföhl angelangt, durfte ein Abschiedsachterl im Gasthof Braun nicht fehlen.

Dank gebührt dem BFK Krems und hierfür zuständigen EBR Summerer und dem Kommando der FF Gföhl für die Unterstützung beim Ausflug.

Wir freuen uns schon jetzt auf den Ausflug 2002.

Einsatzstatistik 2001

Einsatzart	Anzahl	Eingesetzte Männer	Einsatzstunden
Brand	10	143	315
Sicherungsdienst	55	140	564
Technische	104	296	511
Gesamt:	169	579	1.390



Verkehrsunfall 1.11.2001 in Gföhleramt

Fahrzeuge	Kilometer 2001
TLF 4000	839
TLF 2000	279
Rüst	265
Kommando	3.880
Pumpe	1.143
Drehleiter	392
Gesamt:	6.798

Technische Einsätze 2001 im Detail	
PKW / LKW-Bergungen	18
Wasserversorgung an Private	13
Einsätze für Gemeinde	37
Kanal auspumpen Private	10
Keller auspumpen Private	3
Beistellung von Geräten	5
Sonstige technische Einsätze	18
Gesamt:	104

Auszug aus dem Kassabericht 2001

Von Renate Schödl, Kassenverwalterin FF Gföhl

1. Aufwendungen der FF Gföhl für den laufenden Betrieb (ohne Anschaffungen) 2001:

Instandhaltung Gebäude	550,00
Instandhaltung Fahrzeuge	40.600,79
Instandhaltung Maschinen, Geräte	11.669,28
Reinigungskosten	9.083,30
Bürobedarf	8.524,18
Telefonkosten	19.534,89
Postgebühren	4.084,10
Versicherungen	80.545,10
Stromkosten	20.605,14
Treibstoffe, Schmiermittel, Bindemittel	20.165,19
EDV Kosten (Notruf 122)	919,80
Hausbesitzerabgabe (Kanal-, Wassergebühren)	23.596,36
Hilfswerk, Bewerbe, Nenngeld, Festabzeichen	1.180,00
Schulungsaufwendungen, Taggelder, KM-Gelder für Kurse, Bewerbe	6.960,00
Geldverkehrskosten	2.641,14
Aufwendungen für Bewirtungen (Jahreshauptversammlung, Florianifeier, Fronleichnam, Bewerbe, etc.) und Ehrungen	36.879,70
Fa. Weichselderfer, (versch. Uniformen, Bekleidungen, etc.)	42.695,69
Sonstige Ausgaben und Aufwendungen	20.769,63
Summe Aufwendungen für den laufenden Betrieb 2001 durch FF Gföhl:	351.004,29
2. Ankäufe durch FF Gföhl 2001 – gesamt:	325.807,86
Fa. Weichselderfer, 66 P. Stiefel Fire-Flash	141.484,08
Fa. Weichselderfer, 110 T-Shirts	14.299,60
Fa. Rosenbauer, Tragkraftspritze + Sauger + Saugkopf	160.838,40
Diverse Ölbindemittel u. Ölsperren	9.185,78
Summen 1 + 2: Ausgaben der FF Gföhl gesamt im Jahr 2001:	676.812,15

Ausgaben der Stadtgemeinde 2001 für FF Gföhl gesamt:	359.400,63
Stadtgemeinde Gföhl - Pauschalabgeltung für laufenden Betrieb d. FF Gföhl 2001	170.000,00
Stadtgemeinde Gföhl – Fernwärme-Anschlusskosten: 97.023,-- ATS und Beheizung – Anteil FF-Haus: 40.135,18 ATS	137.158,18
Stadtgemeinde Gföhl – Beitrag für Tragkraftspritze	50.000,00
Stadtgemeinde Gföhl – Beitrag für 2 Neueintritte	2.242,45

Subventionen vom Land NÖ 2001:	64.000,00
für Tragkraftspritze 2001	42.000,00
für Piepser (aus Jahr 2000)	22.000,00

Was sonst noch geschah...



Im Stadtsaal Gföhl fand anlässlich des Vereinsempfanges der Stadtgemeinde Gföhl die feierliche Angelobung der im Jänner 2001 neu gewählten Feuerwehrkommandanten und Stellvertreter statt.



Ein schönes Ereignis für die gesamte Bevölkerung und für uns Feuerwehrmitglieder ist das alljährliche Maibaumaufstellen auf dem Hauptplatz.

Dank

Am Ende eines Arbeitsjahres zieht man in jedem ordentlich geführten Unternehmen Bilanz: Welche Ziele haben wir uns gesteckt, welche davon auch tatsächlich erreicht? So auch in unserem „Unternehmen Feuerwehr“.

Die Freiw. Feuerwehr Gföhl ist heute eine kleine „Firma“ – nur mit dem Unterschied, dass die Mitarbeiter und die Firmenleitung unentgeltlich arbeiten und das gemeinsam erwirtschaftete in der Firmenkasse bleibt. Wir arbeiten das ganze Jahr über mit guter Einsatzbereitschaft, fragen im Einsatzfalle nicht, ob - und schon gar nicht was wir für unsere Leistung erhalten. Wir bilden uns fort, für die meisten von uns ist dies mit Verbrauch des privaten Urlaubs verbunden und wir stellen oftmals private Interessen hintan, um für unsere Bürgerinnen und Bürger da zu sein.

Beim Verfassen des Jahresberichtes kommt einem das alles in den Sinn; zwangsläufig läuft das vergangene Jahr wie ein Film ab – und man wundert sich, dass wir das alles geschafft haben:

- Jeden Montag sind Kommando, Chargen und immer mehr Freiwillige „in der Feuerwehr“, um anstehende Arbeiten, Reparaturen und Verwaltungsarbeit durchzuführen, aber auch, um sich fort zu bilden,
- 1.390 Einsatzstunden – noch gar nicht gerechnet die vielen Stunden der Wartungsarbeiten an Fahrzeugen, Geräten und Feuerwehrhaus – sprechen eine deutliche Sprache,
- eindrucksvoll auch die finanzielle Seite: wir sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor in der Gemeinde
- ebenso beeindruckend, dass auch 2001 zahlreiche Mitglieder die Schulbank gedrückt haben,
- schön, dass wir wieder zwei Neuzugänge haben,
- am Allerschönsten aber ist, dass wir innerhalb unserer Organisation eine gute Gemeinschaft haben, dass wir zusammen halten.

Namens des Kommandos der Freiw. Feuerwehr Gföhl möchte ich mich bei allen Funktionären, Chargen, Warten und bei all jenen, die mehr tun, als man von ihnen verlangt, bedanken. Wir sind dankbar, dass wir das Jahr 2001 unfallfrei überstanden haben und wir gehen guten Mutes in das neue Jahr 2002. Der Dank gebührt aber auch unserer Gemeinde sowie den Bürgern, die uns bei der Haussammlung immer wieder tüchtig unterstützen.

Wir nehmen uns für 2002 vor,

- die Ausbildung noch mehr voran zu treiben, dies besonders im Hinblick auf das neue Rüstlöschfahrzeug, das wir voraussichtlich im Juni 2002 erhalten werden,
- die Termine für den Gerätehausdienst einzuhalten, damit unsere Fahrzeuge, Geräte und das Haus auch in Zukunft in gutem Zustand erhalten bleiben,
- die gute Einsatzbereitschaft aufrecht zu erhalten unter dem Motto: „Es kommt auf jedes Mitglied an“.

Zur Finanzierung unserer verschiedenen Vorhaben haben wir 2002 und 2003 Feuerwehrfeste angesetzt. Der Termin 2002: 31. Mai – 2. Juni 2002, der Termin 2003 – wir feiern ein kleines Jubiläum: 135 Jahre FF Gföhl – steht noch nicht fest, wird aber anfangs bis Mitte Juni sein.

Gut Wehr!

Brandrat Karl Braun
Kommandant

Impressum: Jahresbericht 2001 der Freiwilligen Feuerwehr Gföhl, 3542 Gföhl, Bergstraße 29;
Homepage: www.feuerwehr.gfoehl.at, e-Mail: feuerwehr.gfoehl@aon.at, Telefon: 02716/8585-0, Fax: DW 17.
Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Kommandant Brandrat Karl Braun.



FREIWILLIGE FEUERWEHR GFÖHL

Stand: 19.01.02

Organisationsplan 2002

		Kommandant: BR Braun Karl	
Kommandant-Stellvertreter 1: HBI Schübl Josef		Kommandant-Stellvertreter 2: OBI Lackner Johann	
Leiter d. Verwaltungsdienstes: OV Gföhler Manfred		Verwaltung: FM Schödl Renate (Kassenverwalterin u. Protokollführerin) FM Gföhler Judith (Einsatzverwaltung u. -verrechnung) FM Schödl Elisabeth (Archiv, Sonstiges)	
Fahrmeister: OBI Lackner Johann		Zeugmeister: OBM Aschauer Leopold	Ausbilder in der Feuerwehr: BM Lackner Christian
Gehilfe d. Fahrmeisters: OLM Schmöger Klaus			Atemschutzwart: LM Riegler Stefan
Sanitätswart: LM Ing. Rainer Gerald		Schadstoffwart: BM Lackner Christian	Funkwart: LM Riegler Gerald

1.Zug: ZGKDT: BM Haslinger Herbert ZGTRPKDT: LM Riegler Stefan	2.Zug: ZGKDT: BM Lackner Christian ZGTRPKDT: LM Ing. Huber Horst
--------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------

1. Gruppe	2. Gruppe	3. Gruppe	4. Gruppe	5. Gruppe	6. Gruppe
HLM Knödlstorfer Walter	HLM Berger Hermann	OLM Lemmerhofer Johann	LM Ing. Rainer Gerald	LM Gießrigl Gottfried	LM Riegler Gerald
Aschauer Franz	Burger Dr. Peter	Berger Andreas	Braun Ewald	Berger Martin	Bayr Christian
Dirnberger Gerhard	Hameder Leopold	Berger Karl	Ernst Martin	Gassner Thomas	Gföhler Judith
Edlinger Helmut	Münzberg Karl sen.	Braun Erich	Ettenuer Josef	Haslinger Andreas	Gföhler Lukas
Enzinger Erich	Pappenscheller Anton	Braun Robert	Fuchs René	Haslinger Kurt	Kern Bernhard
Gföhler Manfred	Pernerstorfer Erich	Bruckner Jürgen	Futterknecht René	Haslinger Robert jun.	Lackner Leonhard
Hagmann Johann	Pernerstorfer Johannes	Ernst Konrad	Hagmann Christoph	Schödl Franz	Lemmerhofer Johannes
Haiderer Hermann	Pulker Curt	Kreuzer Georg	Semöger Klaus	Schödl Gerhard	Lemmerhofer Stefan
Lemmerhofer Franz	Tiefenbacher Alois	Münzberg Karl jun.	Simlinger Manuel	Schödl Johann	Schödl Elisabeth
Schmotz Manfred	Wimmer Wilhelm	Schödl Gerald	Zierlinger Christian	Schödl Martin	Schödl Renate
Zierlinger Peter	Zierlinger Ernst	Schweitzer Ing. René		Spreitzer Helmut	Spreitzer Walpurga
		Tiefenbacher DI Stefan			Topf Jürgen
					Widhalm Martin
					Winglhofer Klaus